

Mit der Schliessung der AG Cilander endet ein Kapitel Schweizer Textilgeschichte

Herisau, 22. Februar 2024

Das Herisauer Textilunternehmen kämpfte seit mehreren Jahren gegen laufend steigende Kosten und zusätzlich in den letzten Monaten gegen eine rapid sinkende Nachfrage für Textilprodukte aus dem In- und Ausland an. Ende Juli dieses Jahres wird die Produktion der AG Cilander eingestellt.

Herisau, 22. Februar 2024 – Ende Januar 2024 kommunizierte das Unternehmen aufgrund der Entwicklungen in der Textilindustrie und bei Schlüsselkunden die Einstellung der Geschäftstätigkeit der AG Cilander zu prüfen. Nachdem auch im jetzt abgeschlossenen Konsultationsverfahren keine Lösung für die Fortführung des gesamten Unternehmens gefunden werden konnte, wurde nun die Schliessung auf spätestens Ende August 2024 beschlossen.

Ende der textilen Produktion der AG Cilander

An der heutigen ausserordentlichen Generalversammlung haben die Aktionäre der AG Cilander die Einstellung der Geschäftstätigkeit in diesem Jahr beschlossen. Im vorangegangenen Konsultationsverfahren standen Unternehmensleitung und Personalkommission im engen Austausch. So wurden Ansätze für die Fortführung einzelner Bereiche geprüft und die Rahmenbedingungen für die Unterstützung der Mitarbeitenden definiert. «Die Weiterführung der kompletten Unternehmung ist leider nicht möglich. Das bedauern wir sehr. Im Moment konzentrieren wir uns darauf, Teilbereiche unter neuen Besitzern fortzuführen. Damit könnten wir bis zu 30 Arbeitsplätze retten», so der Verwaltungsratspräsident Rolf Schmid

Anschlusslösungen für Mitarbeitende

CEO Burghard Schneider sieht gute Chancen für die Mitarbeitenden, schnell eine neue Anschlusslösung zu finden: «Die Angebote an offenen Arbeitsstellen befreundeter Unternehmen der Umgebung sind beeindruckend und überaus erfreulich. Der erarbeitete Sozialplan ist darauf ausgelegt, die Mitarbeitenden bei der Suche einer Anschlusslösung zu unterstützen und zu begleiten. Das eigens eingesetzte Job-Center, eine interne Task Force, ist bereits im intensiven Austausch mit vielen Personalstellen und fördert die Stellenvermittlung aktiv.»

Weitere Massnahmen gemeinsam mit den verschiedenen regionalen Arbeitsvermittlungsstellen und einer Newplacement-Agentur sind in Planung. Erfreulich ist auch, dass für alle Lernenden eine Anschlusslösung gefunden werden konnte, damit sie ihre Ausbildung abschliessen können. Der CEO legt nach: «Wir haben tolle Leute. Wir freuen uns für jeden neuen Arbeitgeber, dass er mit den engagierten Mitarbeitenden der Cilander seine Zukunft gestalten kann.»



Für Fragen steht zur Verfügung

CEO Burghard Schneider +41 78 305 36 63 | burghard.schneider@cilander.ch

Über die Cilander-Gruppe

Seit 1814 veredelt Cilander unterschiedlichste Flächengebilde (Bekleidungstextilien und technische Textilien) und verschafft diesen damit weitere Funktionen. Mit jährlich über 16 Mio. Laufmetern hochwertig ausgerüsteter Textilerzeugnisse gehört die Cilander-Gruppe mit Firmensitz in Herisau/Schweiz zu den europaweit führenden Anbietern hochfunktionaler Textilien und Veredelungsprozesse. Die vielseitigen Schweizer Qualitätsprodukte werden in über 80 Länder exportiert. Das Unternehmen betreibt drei Schweizer Produktionswerke am Hauptsitz in Herisau/AR, Flawil/SG sowie in Lützelflüh/BE. Mehrheitsaktionärin ist die zur Stiftung Steinegg gehörende Steinegg AG.